

Merkblatt

„Ansteckende Bindehaut- und Hornhautentzündung durch Adenoviren“ für Betroffene und Angehörige

Was sind Adenoviren?

- Adenoviren können eine Vielzahl von Erkrankungen auslösen.
- Bestimmte Adenoviren (sog. Typen 8, 19 und 37) sind die Erreger der ansteckenden Bindehaut- und Hornhautentzündung am Auge.
- Nur der Mensch wird von diesen Adenoviren befallen.

Wie stecke ich mich an?

- Das Virus wird über das Augensekret direkt von Mensch zu Mensch übertragen.
- Das Virus gelangt auch über die Hände des Betroffenen auf andere Menschen oder Gegenstände:
 - Handtücher oder Waschlappen
 - Gegenstände mit Augenkontakt (Ferngläser, Fotoapparate, Kaleidoskope, etc.)
 - Arzneimittel wie Augentropfen
 - Kosmetika
 - Alles, was von Erkrankten angefasst wird!
- Augenarztpraxis: Insbesondere bei der Augendruckmessung können die Viren übertragen werden. Sachgerechte Desinfektion der Instrumente verhindert die Übertragung.
- Schwimmbäder: Einige Formen sind auch durch Schwimmbadwasser übertragbar.

Wer erkrankt an Adenoviren und wann erkrankt man?

- Im Prinzip kann jeder daran erkranken.
- Es gibt keine jahreszeitliche Häufung aber häufig kleinere Ausbrüche, insbesondere in Gemeinschaftseinrichtungen.
- Die Erkrankungen beginnen meist 5 bis 12 Tage nach der Ansteckung, manchmal aber auch nach einer längeren Zeitspanne.

Wie sieht eine infektiöse Bindehaut- und Hornhautentzündung aus?

- Die Erkrankung beginnt meist plötzlich mit Juckreiz, Fremdkörpergefühl im Auge, Tränenfluss und Lichtscheu.
- Das Auge ist gerötet, die Bindehaut ist geschwollen und die Lymphknoten vor dem Ohr sind verdickt.
- Die Lider sind geschwollen.
- Die Hornhaut des Auges ist in 20 – 90 % der Fälle mitbetroffen.
- Die Bindehautentzündung dauert 2 bis 4 Wochen.
- Bei Hornhautbeteiligung dauert das vollständige Abheilen meist weitere Wochen.
- Die Erkrankung heilt fast immer folgenlos aus.
- Nach der Erkrankung ist man nur gegen den ursächlichen Virustyp immun. An anderen Virustypen kann man jederzeit wieder erkranken.

Wer ist wie lange ansteckend?

- Ab dem Erkrankungsbeginn ist man 2 bis 3 Wochen ansteckend.
- Die Ansteckungsfähigkeit von Gegenständen kann mehrere Wochen betragen.

Wie vermeide ich die Erkrankung?

- Es gibt keine Impfung.
- Zur Vermeidung der Ausbreitung beim Auftreten einer Erkrankung in der Familie s.u. (Wie kann ein Ausbreiten der Erkrankung vermieden werden?).
- Zur Vermeidung der Erkrankung in der Augenarztpraxis ist ein konsequentes Beachten der Hygieneregeln erforderlich.

Was tun wenn ich krank werde?

- Es gibt keine Arzneimittel gegen Adenoviren. Alle Antibiotika sind wirkungslos!
- Die Behandlung durch den Augenarzt dient der Erleichterung der Beschwerden.
- Zum Nachweis der Erreger kann der Arzt einen Bindehautabstrich vornehmen.

Wie kann ein Ausbreiten der Erkrankung vermieden werden?

- Am wichtigsten sind die Einhaltung folgender Hygieneregeln:
 - Handtücher und Hygieneartikel getrennt verwenden
 - Handtücher und Waschlappen häufig wechseln und bei mind. 60°C waschen
 - Kosmetikartikel personenbezogen verwenden
 - Augentropfen dürfen nur von einer Person verwendet werden
 - Die Augengegend nicht mit den Händen berühren; falls dies doch geschieht die Hände direkt mit Wasser und Seife gründlich waschen
 - Keine Gegenstände verwenden, die mit den Augen direkten Kontakt haben (z.B. Fotoapparate)
 - Flächen, die häufig angefasst werden (z.B. Türklinken), regelmäßig desinfizieren (geeignete Mittel kennt die Apotheke)
 - Suchen Sie bis zur Ausheilung keine Badeanstalten auf
 - Rufen Sie vor dem Augenarztbesuch an, damit der Augenarzt entsprechend planen kann (z.B. separater Warte- und Untersuchungsraum für Betroffene)

Welche Regeln gelten für Beschäftigte und Besucher von Gemeinschaftseinrichtungen?

- In Gemeinschaftseinrichtungen sind beim Auftreten eines Krankheitsfalles die oben genannten Hygieneregeln strikt einzuhalten.
- Diese Hygieneregeln sind aber insbesondere in Kindergärten und Schulen kaum durchzuhalten.
- Zur Verhinderung einer Ausbreitung wird deshalb empfohlen, alle Erkrankten vom Besuch der Gemeinschaftseinrichtung auszuschließen.
- Die Wiederezulassung erfolgt in der Regel nach 2 bis 3 Wochen unter Vorlage eines ärztlichen Attests.

Was hat das Gesundheitsamt damit zu tun?

- Das Gesundheitsamt steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Bei weitergehenden Fragen rufen Sie uns einfach an: Tel. 02421-22-2406.
- Der Nachweis von Adenoviren aus dem Auge ist meldepflichtig. Das Labor muss das Gesundheitsamt informieren.
- Für Ihren Arzt besteht die Meldepflicht an das Gesundheitsamt nur dann, wenn Sie sich die Erkrankung im Krankenhaus im Rahmen eines Ausbruchs zugezogen haben.

Weitergehende Informationen für Ärzte und Gemeinschaftseinrichtungen siehe Homepage des Robert Koch Instituts (www.rki.de; Startseite=> Infektionskrankheiten A-Z => Noroviren). Diese Informationen des Robert Koch Instituts sind auch die Quelle der Informationen des vorliegenden Merkblattes.